

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Geltungsbereich

Für die Vertragsbeziehung zwischen dem Kunden und Gassi-Services Rudel Liebe, Sabrina Pfeiffer, Besserer Weg 7, 88477 Schwendi – gelten die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen.

§ 2 Leistungsbeschreibung

Die Betreuung erfolgt im Rahmen eines Gassi-Services in kleinen, festen Hundegruppen. Kunden buchen feste Termine pro Woche, an denen der Hund regelmäßig an den Spaziergängen teilnimmt. Mit der Buchung wird ein fester Platz in der Gruppe für den jeweiligen Hund reserviert. Gassi-Services Rudel Liebe verpflichtet sich, den Hund art- und verhaltensgerecht zu halten und das Tierschutzgesetz sowie dessen Nebenbestimmungen zu beachten. Die Dauer des Walks kann nach Ermessen des Hundebetreuers bei extremen Witterungsverhältnissen (z.B. Hitze, Starkregen, Sturm, Eisglätte) zum Schutz der Hunde angepasst werden. Die vereinbarte Vergütung pro Walk bleibt hierbei unberührt.

§ 3 Buchung, Mindestumfang und Absage

Die Buchung erfolgt auf Basis von mindestens zwei festen Terminen pro Woche. Die vereinbarten Betreuungstage gelten als verbindlich und werden dauerhaft für den Kunden eingeplant. Der Kunde verpflichtet sich, geplante Abwesenheiten des Hundes (z.B. Urlaub, Krankheit oder sonstige Nichtinanspruchnahme der Betreuung) rechtzeitig mitzuteilen. Die Mitteilung hat spätestens 24 Stunden vor dem geplanten Betreuungstermin zu erfolgen. Eine rechtzeitige Absage hat keinen Einfluss auf die vereinbarte Vergütung, dient jedoch der besseren Planung und Organisation des Betreuungsablaufes. Ist der Hund zum vereinbarten Termin nicht vor Ort, kann eine Ausfallgebühr erhoben werden, diese dient dem Ausgleich des entstandenen Zeit- und Organisationsaufwandes (Anfahrt) und beträgt 20€.

§ 4 Preise und Abrechnung

Die Abrechnung erfolgt monatlich auf Grundlage der vereinbarten, festen Betreuungstage. Die gebuchten Termine werden unabhängig von der tatsächlichen Teilnahme des Hundes berechnet, da der Platz exklusiv reserviert ist. Eine Erstattung oder Verrechnung bei Nichtteilnahme (z.B. Urlaub, Krankheit oder sonstige Abwesenheit des Hundes) erfolgt nicht. Zeiten, in denen der Service aufgrund von Betriebsurlaub oder gesetzlichen Feiertagen nicht stattfindet, werden nicht berechnet. Die Preise richten sich nach der jeweils gültigen Preisliste. Die monatlichen Preisangaben auf der Homepage dienen lediglich der Orientierung und können je nach Anzahl der Betreuungstage variieren. Die Rechnungsbeträge sind innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungsstellung ohne Abzug zu begleichen. Zusatztermine sind je nach Verfügbarkeit möglich und werden gesondert zum jeweils gültigen Einzelpreis berechnet. Ein Anspruch auf zusätzliche Termine besteht nicht.

§ 5 Kündigung

Die Betreuung kann von beiden Seiten mit einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der Textform (z.B. per WhatsApp oder E-Mail). Bei wiederholter verspäteter Zahlung behält sich der Gassi-Service das Recht vor, das Betreuungsverhältnis außerordentlich zu kündigen.

§ 6 Haftung und Betreuung

Während der Betreuungszeit durch Gassi-Services Rudel Liebe bleibt der Hundehalter der Eigentümer im Sinne von §833 BGB (Tierhaltergefährdungshaftung). Für Schäden, die durch den Hund verursacht werden, haftet der Hundehalter gemäß den gesetzlichen Bestimmungen. Der Halter verpflichtet sich, für durch seinen Hund entstandene Sachschäden auch dann aufzukommen, wenn eine vorhandene Tierhalterhaftpflichtversicherung den Schaden nicht übernimmt.

Der Hundehalter bestätigt, dass für seinen Hund eine gültige Haftpflichtversicherung besteht, inklusive Fremdbetreuung.

Der Halter versichert, dass sein Hund:

- gesund ist
- ordnungsgemäß bei der zuständigen Gemeinde gemeldet ist und über eine gültige Hundesteueranmeldung verfügt
- frei von ansteckenden Krankheiten und Parasiten ist
- über einen gültigen, dem Alter entsprechenden Impfschutz verfügt.

Der Gassi-Service ist berechtigt, den Impfpass oder entsprechende Nachweise einzusehen. Bringt ein Hund nachweislich eine ansteckende Krankheit oder Parasitenbefall in die Betreuung ein und entstehen dadurch Schäden oder Kosten (z.B. für notwendige Behandlungen anderer Hunde oder Desinfektionsmaßnahmen), können diese dem verursachenden Hundehalter in Rechnung gestellt werden.

- Sorgfaltspflicht des Gassi-Services

Der Gassi-Service verpflichtet sich, die Betreuung mit größtmöglicher Sorgfalt und Erfahrung durchzuführen. Eine Haftung für Schäden, die durch unvorhersehbares Verhalten des Hundes, durch andere Hunde der Gruppe oder durch höhere Gewalt entstehen, ist ausgeschlossen, sofern keine grobe Fahrlässigkeit vorliegt.

- Tierarztbesuch im Notfall

Im Notfall ist der Gassi-Service berechtigt, einen Tierarzt aufzusuchen. Die Auswahl erfolgt nach pflichtgemäßem Ermessen. Die entstehenden Kosten trägt der Hundehalter.

- Entlaufen

Die Hunde werden an Schleppeinen geführt, um größtmögliche Sicherheit zu gewährleisten. Falls es trotz aller Sorgfalt und Sicherungsmaßnahmen zum Entlaufen des Hundes kommt, wird für daraus entstehende Schäden oder Folgen keine Haftung übernommen. Sofern keine grobe Fahrlässigkeit vorliegt.

- Gruppenbetreuung

Die Betreuung erfolgt in einer Hundegruppe. Der Hundehalter ist sich bewusst, dass es dabei zu Interaktionen zwischen den Hunden kommen kann. Für daraus entstehende Verletzungen oder Schäden wird keine Haftung übernommen, sofern keine grobe Fahrlässigkeit vorliegt.

- Läufige Hündinnen

Läufige Hündinnen werden nicht in Gruppen mit intakten Rüden mitgeführt und können deshalb vorübergehend von der Betreuung ausgeschlossen werden. Gebuchte Termine bleiben in diesem Fall bestehen und werden berechnet. Im Falle einer unerwünschten Deckung einer Hündin übernimmt allein der Besitzer die Haftung.

- Gesundheit und Verhalten

Der Hundehalter verpflichtet sich, den Gassi-Service über Krankheiten, Parasitenbefall, Verhaltensauffälligkeiten oder Läufigkeit unverzüglich zu informieren.

- Transport

Der Transport erfolgt im Fahrzeug des Gassi-Services in Hundetransportboxen. Der Hundehalter erklärt sich damit einverstanden. Der Transport erfolgt mit größtmöglicher Sorgfalt. Eine Haftung wird ausgeschlossen, sofern kein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten vorliegt.

- Schlüssel

Sofern ein Schlüssel übergeben wird, verpflichtet sich der Gassi-Service, diesen sorgfältig aufzubewahren und nicht an Dritte weiterzugeben. Ein Verlust des Schlüssels ist unverzüglich mitzuteilen. Für etwaige Schäden im Zusammenhang mit einem Schlüsselverlust besteht eine Schlüsselversicherung. Berechtigte Schadensfälle werden im Rahmen jeweils geltenden Versicherungsbedingungen abgewickelt. Der Umfang der Haftung richtet sich im Übrigen nach den gesetzlichen Bestimmungen.

- Wohnung und Sachschäden

Für Schäden oder Verschmutzungen, die der Hund in der Wohnung verursacht, haftet der Hundehalter. Der Gassi-Service übernimmt keine Haftung für Schäden an der Einrichtung oder an Gegenständen des Hundehalters, sofern diese nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden.

- Halsband, Leine und Hundemäntel

Der Hundehalter stellt sicher, dass der Hund mit geeignetem und funktionstüchtigem Equipment ausgestattet ist. Für Verlust oder Beschädigung wird keine Haftung übernommen, es sei denn, diese wurde vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht.

- Ausschluss von der Betreuung

Der Gassi-Service behält sich vor, Hunde von der Betreuung auszuschließen, wenn diese sich als nicht gruppentauglich erweisen oder ein Risiko für andere Hunde oder den Ablauf darstellen. In diesem Fall wird gemeinsam eine passende Lösung gefunden. Sollte keine weitere Betreuung möglich sein, kann das Betreuungsverhältnis beendet werden.

§ 8 Datenschutz

Die im Rahmen des Vertrages aufgenommenen Daten werden, auf Basis von Art. 6 DSGVO Abs. 1 lit. b, ausschließlich zur Erfüllung dieses Vertrages erhoben. Eine Weitergabe der Daten erfolgt ausschließlich in Notsituationen, und ausschließlich an Tierärzte / Behörden (Polizei, Feuerwehr). Eine Weitergabe an Dritte, zu anderen Zwecken wird ausgeschlossen.

Gassi-Services Rudel Liebe ist es gestattet Bilder von den zu betreuenden Hunden zu machen und diese für die sozialen Medien (WhatsApp Status, Facebook, Instagram, Homepage) zu verwenden.

WhatsApp erleichtert die Kommunikation zwischen Hundehalter und Hundebetreuer. Die Verwendung von WhatsApp ist nicht verpflichtend.

§ 9 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsabschluss unwirksam und undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt.